

Nach Chancenwucher gegen effiziente Gastgeber das Spiel doch noch gedreht

Nach etlichen Spieltags- und Spielortsänderungen konnte endlich das Nachholspiel der Hinrunde zwischen der SG WUT-Altenweddingen II und der SVE Zweeklingen steigen. Gleichzeitig war es auch ein Verfolgerduell zwischen Platz 4 und 3, also ein richtungsweisendes Spiel für die 2. Garnitur des SVE. Glücklicherweise war die 1. Männermannschaft des SVE spielfrei und man konnte mit Amin, Nikl, Basti Fischer und Gecko sowie Daniel Peisker aus der Alt-Herrenmannschaft die Verletztenmisere kompensieren.

Es dauerte nicht lange, da kam Robert Beck nach Zuspiel von Amin Homri, der eigentlich Julien Lill steil schicken wollte, über Umwegen am 16er an den Ball, doch der Heim-TW war auf dem Posten. 5 Minuten später ein Angriff über links, diesmal war es Niklas Walcer, der in den Strafraum eindrang und den freien Amin Homri fand, doch sein Abschluss war leider zu zentral. In der 15. Spielminute missglückte ein Abschlag der SG WUTA II und Robert Beck wurde am 16er angeschossen, dieser zog gedankenschnell gleich Volley ab, aber drüber. Dann Spielaufbaufehler von Einheit, gefolgt von inkonsequenter Verteidigungsarbeit und der Spielverlauf wurde auf den Kopf gestellt und es stand 1:0 für die Gastgeber. Aber der Gegentreffer zeigte keine Wirkung auf das Einheitspiel, vom Anstoß weg wurde über Gecko, Karl Thiele und schließlich Julien Lill gleich die nächste Chance herausgespielt. Die anschließende Ecke getreten von Amin Homri wurde ebenfalls von Julien Lill auf das Tor geköpft, doch der Torwart war wieder zur Stelle. Danach Chancen im 2 Minutentakt, Distanzschuss von Bastian Erdmann mit Abprallerchance für Robert Beck, Kopfballchance von Robert Beck nach Leroy's Flanke, nochmal Erdmannabschluss im 16er aber zur Ecke abgeblockt, Lattentreffer nach folgender Ecke durch Robert Beck. Jetzt mal wieder die Gastgeber in der 36. Spielminute. Ein langer Ball wurde perfekt per Kopf verlängert, in den Lauf seines Mitspielers, dieser netzte eiskalt per Heber zum 2:0 ein. Beide Mannschaften zeigten, warum sie im oberen Drittel der Liga anzufinden sind - während die einen durch flüssiges Kombinationsspiel zahlreiche Chancen kreieren, überzeugen die anderen mit ihrer Kaltschnäuzigkeit im Abschluss. Aber das Spiel lief genauso weiter wie vor den zwei Gegentreffern - Einheit lief weiter an! Erst scheiterte erneut Robert Beck nach Kombinationsspiel zwischen Karl Thiele und Niklas Walcer aus halblinker Position. Danach war es Niklas Walcer nach einem langen Ball von Gecko, der ebenfalls nur das Außennetz traf. In der 43. Spielminute sollte es doch noch klappen, eine lange Walcer-Flanke auf den zweiten Pfosten fand Julien Lill, der per Kopf zur Stelle war. Mit dem 2:1 ging es dann in die Halbzeitpause.

Die 2. Halbzeit begann etwas ruhiger und nahm erst wieder ab der 65. Spielminute Fahrt auf, als Julien Lill fast noch ein zweites Kopfballtor nach Leroy-Flanke gelang, aber der Heim-TW vereitelte den Ausgleich. In der 79. Spielminute Freistoß-Hereingabe von Bastian Erdmann - der flippert durch die Gegend und ein Gastgeber bekommt den Ball an den Arm - Elfmeter. Diesen verwandelte Gecko souverän links unten zum 2:2. In der 83. Spielminute ähnliche Situation wie zuvor, bloß Freistoß-Hereingabe von der anderen Seite durch Bastian Fischer, der Torwart kommt raus aber Robert Beck ist vorher zur Stelle und verlängert per Kopf ins lange Eck zum 2:3.

SVE Zweeklingen springt vorläufig auf den 2. Tabellenplatz und bleibt im Titelrennen.

Ein großes Dankeschön an alle aushelfenden Spieler und Mitverantwortlichen!